

# **Protokoll**

## **64. ZVV-Generalversammlung vom 02.04.2011**

### **Landgasthaus zur Ilge, Ettiswil LU**

#### **1. Begrüssung durch den Präsidenten ZVV**

Nachdem bereits viele Verbandsmitglieder am Morgen am ersten Aus- und Weiterbildungskurs teilgenommen haben, eröffnet der Sekretär stellvertretend für den erkrankten Präsidenten Hans-Peter Lang die diesjährige Generalversammlung. Hier sei aber nochmals erwähnt, dass wir einen sehr interessanten Kursmorgen mit den Referaten von Herrn Dr. med. Josef Stirnimann, Kantonstierarzt Luzern „Zusammenarbeit des Freien Handels mit dem Veterinäramt“, mit Herrn Philipp Albisser, Mitglied der Fachgruppe Tiertransporte der ASTAG „Artgerechter und sicherer Tiertransport“ und mit Herrn Peter Bosshard, Geschäftsführer SVV „Infos aus dem Vorstand und dem Ausschuss“ erleben durften.

Speziell begrüsst wurden die erschienenen Gäste. Diese sind:

- Ehrenpräsident ZVV, Hanspeter Schnarwiler, Ballwil
- Ehrenmitglied ZVV, Josef Ott, Küssnacht
- Philipp Albisser, Mitglied der Fachgruppe Tiertransporte der ASTAG
- Beat Bisang, Gemeinderat von Ettiswil

In diesem Zusammenhang werden die Entschuldigung vom erkrankten Hans-Peter Lang, Präsident Zentralschweizer Viehhändlerverband, Carlo Schmid, Präsident Schweizerischen Viehhändlerverbandes, Markus Brühlmann, Präsident der Fachgruppe Tiertransporte der ASTAG und den beiden Vorstandsmitgliedern Josef Schnyder und Thomas Achermann bekannt gegeben. Weitere Mitglieder mussten sich aus terminlichen Gründen für die Versammlung entschuldigen. Jörg Mettler dankt im Namen der Anwesenden Richard Grüter für die Organisation der diesjährigen Tagung in Ettiswil.

Der anwesende Gemeindevertreter Herr Beat Bisang, Gemeinderat Ettiswil, stellte in ein paar Worten den Tagungsort und die Gemeinde vor. Als Dankschön überreichte ihm Richard Grüter ein kleines Präsent.

Zum Gedenken an das im letzten Verbandsjahr verstorbene Mitglied des ZVV erhebt sich die Versammlung zu einer Schweigeminute.

- Hermann Blum, Altbüron † 13. Juli 2010

#### **2. Wahl der Stimmenzähler**

Theiler Alfred, Estermann Guido und von Ah Josef wurden einstimmig und mit Applaus als Stimmenzähler gewählt.

#### **3. Genehmigung der Traktandenliste**

Die Traktandenliste wurde ohne Einwände genehmigt.

#### **4. Genehmigung des Protokolls der Generalversammlung 2010**

Das Protokoll der letzten GV von Haltikon bei Küssnacht hat der Vorstand in der Augustsitzung genehmigt. Der Sitzungsführende erläutert allen Anwesenden, dass das Protokoll nicht vorgelesen werde. Dieses könne jederzeit beim Sekretär eingesehen werden und ist wiederum auf unserer Homepage [www.zvv-online.ch](http://www.zvv-online.ch) aufgeschaltet. Dank gebührt dem Verfasser und Sekretär Jörg Mettler, der dieses sauber und korrekt abgefasst hat. Das Protokoll wurde ohne Abänderungswünsche genehmigt.

## 5. Jahresbericht des Präsidenten

Der Präsidentenbericht liegt schriftlich vor und wird durch den Sekretär vorgelesen:

- Seit der Generalversammlung 2010 mit der Betriebsbesichtigung der Sägerei Schilliger in Haltikon, oberhalb Küsnacht, hat der ZVV-Vorstand vier Mal getagt und dabei kleine und grosse Probleme behandelt.
- *Zukunft Schlachtviehmarkt Sursee:* An der letzten GV haben wir noch von einem möglichen Standort in Menznau gesprochen, aber inzwischen ist dieser wegen Platzmangels und der Nähe zum Dorf (Anwohner) vom Tisch. Da der Luzerner Bauernverband dieselben Probleme mit der Ausstellungshalle bei der Firma Krieger in Ruswil hatte, die Halle wurde ihnen übrigens auf Ende 2011 gekündigt, kam der Verband auf uns zu, um eventuell eine gemeinsame Lösung zu suchen.

Hierauf fand die erste Sitzung am 31. März 2010 statt. Dabei waren einige Interessengruppen vertreten. Darunter fanden sich:

- Luzerner Schafzuchtverband
- IG Tierschauhalle
- Fachkommission Agrarwirtschaft
- Luzerner Ziegenzuchtverband
- Zentralschweizerischer Holsteinzuchtverband
- Züchtergruppe Luzern
- Luzerner Braunviehzuchtverband
- Luzerner Bauernverband
- ZVV (Thomas Achermann, Adolf Felder, Hans-Peter Lang)

Aus diesen Beteiligten wurde dann eine Arbeitsgruppe gebildet. Die erste Aufgabe dieser Arbeitsgruppe war, dass zwischen Rothenburg und Dagmersellen verschiedene Gemeinden angeschrieben wurden. Anhand der Rückmeldungen wurden danach die ersten Standorte geprüft. Dies war bei Stirnimann in Menznau; die Vermarktungshalle Chommel bei Beromünster; Burgrain in Alberswil; das AMP Rothenburg; die Allmend Sursee; die Schwyzermatt Sursee; die Legohalle Willisau; das AMP Dagmersellen, die Stiftung Altersheim Hermolingen; die Graströckungsanlagen Willisau und Sempach; die Biogasanlage Inwil und neu noch ein Parzelle in Rüediswil und der Pferdespringplatz Alberswil. Besichtigt wurde schlussendlich der Standort der Reithalle Arnet/Minder in Alberswil. Die Arbeitsgruppe ist nun daran die Zone und die Kosten abzuklären. Eine weitere Orientierung wird im Verlauf dieses Jahres gemacht und dann das weitere Vorgehen festgelegt.

- *ZVV-Vorstandssitzung vom 28.08.2010 in Rain:* An dieser wurde viel über die vergangene Delegierten-Versammlung in Montreux diskutiert, denn sie stand ganz unter dem Zeichen „Neustrukturierung des Schweizerischen Viehhändler-Verbandes“. Da damals an der DV nach langer Diskussion keine einheitliche Lösung gefunden werden konnte, wurde eine Präsidentenkonferenz ins Leben gerufen. Am 13. August 2010 fand danach die erste Präsidentenversammlung in Lupfig statt. Dabei war das Thema klar, denn es galt über die Zukunft des Verbandes zu diskutieren. Am Schluss bestimmten die anwesenden Präsidenten, dass alles beim Alten bleiben wird und die Sektionen untereinander weiterhin fusionieren können. Was neu ist, und dies ist hinsichtlich der Aus- und Weiterbildung von Wichtigkeit, dass die Verbände dem SVV alle aktiven Mitglieder melden müssen. Die ersten Auswirkungen dürften ihr heute bereits am Morgen miterleben. Alle beteiligten Präsidenten waren der gleichen Meinung, dass eine Wiederholung einer Präsidentenkonferenz notwendig ist und auch Sinn macht, denn nur so können wir unsere Gedanken und Meinungen innerhalb der Verbände austauschen.
- *Viehhändlerreise vom 7. und 8. September 2010 nach St. Christophe zum grössten Viehmarkt Frankreichs der Rasse Charolais:* Genau 30 Viehhändler nahmen an der Verbandsreise teil. Nach einer langen Fahrt nach Frankreich durften wir in Paray ein schmackhaftes Nachtessen einnehmen. Nach einer für manche kurzen Nachtruhe begaben wir uns am anderen Morgen zum eindrucklichen Viehmarkt der Rasse Charolais. Nach der Besichtigung unter fachmännischer Führung nahmen wir im Marktrestaurant ein typisches einheimisches Mittagessen ein. Auf der Heimfahrt hielten wir noch in Genf, genauer gesagt

in Jussy. Dort besichtigten wir den Gutsbetrieb und das Weingut Ducrest, welches vom Betriebsleiter Josef Meier hervorragend geführt wird. Unseren besten Dank gebührt Adolf Felder, welcher die Reise super organisiert hat.

- *Vorstandssitzung 04.12.2010 in Beckenried:* Am Jahresende wird die Vorstandssitzung immer unter einem speziellen Deckmantel organisiert. An diesem Datum hat nämlich unser Vorstandsmitglied anlässlich des Chlausmarktes in Beckenried einen sehr feinen Ochs am Spies zubereitet. Dies liessen wir uns nicht nehmen und probierten deshalb. Im Anschluss daran durften wir das Gastrecht von Franz Schurtenberger benützen, in dem wir in seinem Alphüttli die Sitzung hielten.
- *Vorstandssitzung 23.02.2011 in Hellbühl:* Diese Sitzung stand unter dem Thema der Vorbereitung für die diesjährige Generalversammlung und das Morgenprogramm des Aus- und Weiterbildungskurses. Dabei stellte uns der Sekretär noch die letztjährige Jahresrechnung vor.

## **6. Jahresrechnung 2010 / Bericht Revisoren / Abnahme der Rechnung**

Im abgelaufenen Verbandsjahr 2010 wurde ein Gewinn von Fr. 157.90 eingefahren. Das Vereinsvermögen beträgt per 31.12.10 neu Fr. 37'507.75. Es wurden Fr. 23'044.60 Einnahmen und dem gegenüber Fr. 22'886.70 Ausgaben gemacht.

Auf der Einnahmen-Seite sind die Eingänge der Mitgliederbeiträge von Fr. 16'480.00 als grösster Posten hervorzuheben.

Im Aufwand stehen Fr. 9'900.00 für die Verbandsabgaben SVV 2010 unserer Mitglieder zu Buche. Weitere Ausgabenposten waren die letztjährige GV in Haltikon mit Fr. 1'090.00, Spesen Vorstand Fr. 3'510.00, Geschenke und Spenden Fr. 500.00, sowie Bank- und Postspesen Fr. 507.90. An die Verbandsreise nach St. Christoph (F) hat der Verband einen Betrag von Fr. 1'218.50 bezahlt.

Die Revisoren Walter Sidler und Alois Furrer haben die Rechnung beim Sekretär Jörg Mettler geprüft. Der anwesende Alois Furrer dankt ihm für seine sauber geführte Rechnung und erbat alle um Entlastung des Rechnungsführers und um die Genehmigung der Rechnung 2010. Diese wurde auch einstimmig angenommen.

## **7. Festsetzung des Jahresbeitrages**

Der Vorstand beantragte den Jahresbeitrag bei Fr. 160.00 pro Mitglied zu belassen.

## **8. Mutationen / Ernennung von Freimitgliedern**

- Aus dem Verband treten auf diese Generalversammlung Josef Abegg, Kägiswil; Markus Wechsler, Schötz und Max Mathis, Hildisrieden aus. Neu werden 9 neue Mitglieder in den Verband aufgenommen.
- Hans Häberli, Aesch; Adolf Ottiger, Rüdswil; Josef Karli, Ennetmoos; Paul Furrer, Sarnen und Willy Zumstein, Sarnen wurden zu neuen ZVV-Freimitgliedern gewählt. Sie haben das 65. Altersjahr vollendet und sind mehr als 20 Jahre Mitglied im ZVV.
- Somit beträgt der Mitgliederbestand per Datum der Generalversammlung 161 Mitglieder. Dies sind 50 Freimitglieder und 111 Aktivmitglieder.

## **9. Wahlen**

- Für eine weitere Amtsdauer von drei Jahre stellen sich die beiden Vorstandsmitglieder Adolf Felder und Carl Theiler zur Verfügung. Sie wurden einstimmig in ihren Ämtern bestätigt. Für das zurücktretende Vorstandsmitglied Josef Schnyder, Sarnen, wurde in der Person von Josef von Ah, Diechtersmattstrasse 7, Giswil, ein sehr guter Kandidat aus dem Bereich Nutz-, Kalber- und Schlachtviehhandel gefunden.

- Dem abtretenden Vorstandmitglied Josef Schnyder, welcher leider verhindert war, wird in Abwesenheit der Dank für den Einsatz für unseren Verband ausgesprochen. Das Dankespräsenent wird ihm zu einem späteren Zeitpunkt durch den Präsidenten überreicht. Josef Schnyder trat übrigens 1985 dem Verband bei und war seit 2000 im Vorstand tätig.

#### 10. Verschiedenes

- Philipp Albisser erklärt nochmals kurz, dass dem Sekretär die Broschüre betreffend dem Tiertransport zugestellt wird. Diese wird gemäss Absprache ihm allen Mitgliedern beim nächsten Versand zugestellt.

Zum Abschluss der diesjährigen Generalversammlung wünschte der Sekretär allen Anwesenden alles Gute bei ihrer täglichen Arbeit und ruft in Erinnerung, dass die nächste Generalversammlung nächstes Jahr im Entlebuch stattfinden wird.

Schluss der Generalversammlung um 13.55 Uhr.

6423 Seewen, 3. April 2011

Der Sekretär Jörg Mettler

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'J. Mettler', with a long horizontal stroke extending to the right.